

# ERLEICHTERTE FERTIGTEILE FÜR FASSADENDEKORATION

Die erleichterten Fertigteilenelemente sind Dekorationen, die auf den Gebäudefassaden anzubringen sind. Gesimse, Wasserabflussleisten, Fensterrahmen, Kragsteine werden nach Maß mit Schaumpolystyrol hergestellt, das mit Aussenansichtsmaterial beschichtet wird und das einen Verputz-Effekt gibt.

Die Leichtigkeit des Schaumpolystyrol erleichtert die Verlegung, die Bewegungen werden auch in den schwierigsten Situationen schneller.

Das Beschichtungsmaterial und der Verputz mit Zement und Harz bilden eine gegen Unwetter widerstandsfähige Beschichtung.

Für jeden Artikel geben wir Angaben über die Stossfestigkeit, damit die Festigkeit gegen Hagel oder gegen zufällige Schläge festgelegt werden kann.

Wir bieten 3 Arten von Fertigteilen: die Serie 2004, die Serie 2005 und die Serie 2008.



## serie 2004



### EIGENSCHAFTEN

- Schaumpolystyrolkern
- Verstärkungsnetz aus Glasfaser
- Finish Putz aus weißem Zement und Branntkalk

Die erleichterten Fertigteile Serie 2004 werden wie früher von Hand hergestellt. Eine alte Technik auf modernen Materialien wie Schaumpolystyrol, Glasfaser und Weißzement zusätzlich mit Branntkalk und Harz. Das erzeugt ein Qualitätsprodukt nicht nur wegen seiner Schönheit, sondern auch wegen seiner mechanischen Festigkeit und Leichtigkeit; sehr wichtige Vorteile für diejenigen, die eine Fassade eines neuen Gebäudes oder eines im Umbau dekorieren möchten. Die Beschichtung wird ausgespannt und mit einer Schablone geglättet und hat eine Dicke von 1,5 bis 2,5 mm. Diese Arbeitstechnik ermöglicht die Realisierung eines konstanten Profils, der von einem Stück zum anderen immer gleich ist; dieser Vorteil kann beim letzten Stoss der Verlegung gesehen werden. Die Glasfaser wird vor dem Putz ausgespannt und kann so die Oberfläche stärken. Die Serie 2004 wird nach Plan gefertigt jeweils in Stücken von maximal 1950 mm Länge

**Anmerkungen:** Beim Transport und nach der Verlegung können kleine Haarrissbildungen entstehen, die aber keineswegs die Qualität des Produktes beeinträchtigen und die mit Erfolg durch Elastometerfarbe gefüllt werden können.

## REALISATIONSANWEISUNG





## EIGENSCHAFTEN

- Schaumpolystyrolkern
- Finish mit Polyurethanharz und Marmoreinsatz

Die erleichterten Fertigteile Serie 2006 werden mit modernen Produkten und Techniken hergestellt. Sie haben einen Schaumpolystyrolkern, der nach Maß geschnitten wird und eine Beschichtung aus hartem und kompakter Polyurethanharz mit abgeseibtem Marmor: ein Produkt, das in der Lage ist, die verschiedensten Forderungen nach Form und Dimensionen zu erfüllen.

Die Beschichtung erfolgt durch Spritzen, was der Oberfläche ein Putzfinish und mechanische Dauerfestigkeit verleiht.

Diese Bearbeitungsart ermöglicht die Realisierung von erleichterten gefrästen Fertigteilen auch bei komplexen Formen. Alte Simse können durch Laserskansion wiedergewonnen und so mit dreidimensionalem Fräsen nachgeformt werden.

**Anmerkungen:** Nach der Verlegung können kleine Haarrisbildungen entstehen, die aber keineswegs die Qualität des Produktes beeinträchtigen und die mit Erfolg durch Elastometerfarbe bedeckt (maskiert, gefüllt) werden



## EIGENSCHAFTEN

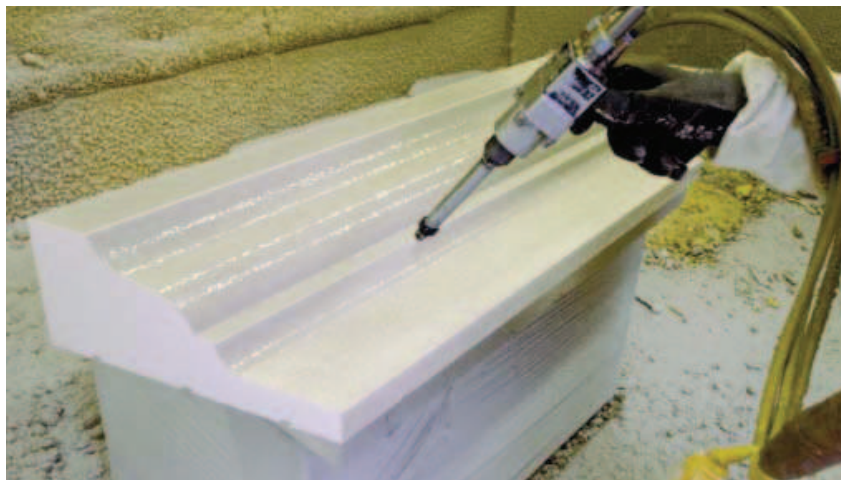
- Schaumpolystyrolkern
- Finish aus Quarzsand, wässriger mit Akriolaten gebundene Zusatzstoffe

Die erleichterten Fertigteile Serie 2008 werden von Hand hergestellt; Anwendung von alter Bearbeitungsweise auf modernen Materialien wie dem Schaumpolystyrol, dem eine Beschichtung aus Quarzsand und wässrigen mit Akriolaten gebundenen Zusatzstoffen zugefügt wird. Diese Bearbeitungsart verleiht dem Produkt einzigartige Eigenschaften, wie Elastizität und hochwertigem Finish. Das sind wichtige Vorteile für diejenigen, die die Fassaden eines neuen Gebäudes oder eines im Umbau dekorieren möchten.

Die Beschichtung wird ausgespannt und mit einer Schablone geglättet und hat eine Dicke von 1,5 bis 2,5 mm. Diese Arbeitstechnik ermöglicht die Realisierung eines konstanten Profils, das von einem Stück zum anderen immer gleich ist; diesen Vorteil kann man beim letzten Stoss der Verlegung sehen.

Die Serie 2008 wird nach Plan gefertigt, jeweils in Stücken von maximal 2000 mm Länge.

## REALISATIONSANWEISUNGEN



UM DIE ERLEICHTERTEN FERTIGTEILE FEHLERFREI ZU MONTIEREN, IST ES WICHTIG, DASS MAN EINIGE EIGENSCHAFTEN DES PRODUKTES ZUR KENNTNIS NIMMT. LESEN SIE DIE ANWEISUNGEN AUF DER INTERNETSEITE WWW.ARBLOC.COM UNTER DOWNLOAD GENAU DURCH.

## WÄRMEAUSDEHNUNG

Schaumpolystyrol hat eine höhere Ausdehnung als die im Bauwesen üblich angewandten Steinmaterialien. Der Koeffizient variiert von  $5 \cdot 10^{-5}$  bis  $7 \cdot 10^{-5}$  bei einem Temperaturunterschied von  $30^\circ$ . Es wird ein Unterschied von 1 mm auf einer Länge von 1 m gemessen. Dieser Punkt muss bei der Montage in Rücksicht genommen werden. Um Risse beim Stoss zu vermeiden, sollen Glasfasern zwischen einem Element und dem anderen geklebt werden, so dass die Ausdehnungen absorbiert werden können. Siehe Anweisungen.

## STOSSFESTIGKEIT

Die erleichterten Fertigteile erleiden zufällige Schläge, die sie beschädigen können. Der Hagel ist einer der Risiken: ein Hagelkorn mit Durchmesser 20 mm, der mit einer Geschwindigkeit von 70km/Std senkrecht auf eine Oberfläche aufprallt hat eine kinetische Energie von 0,73 J. Alle Arten von erleichterten Fertigteilen haben eine Stossfestigkeit die den Normen UNI EN 13498 entsprechen.

## HAGELKÖRNER

Wenn die fallenden Hagelkörner mit den herabfallenden Strömungen von den Gewitterwolken verbunden sind, können sie sehr hohe Geschwindigkeiten erreichen, bis zu 50 - 100 km /Std.

In dieser Tabelle haben wir die kinetische Energie in Joule mit Bezug auf Hagelkorndurchmesser und Fallgeschwindigkeit, nach der Formel  $E = m \cdot V^2 \cdot 0,5$  kalkuliert.

### BERECHNUNG DER KINETISCHEN ENERGIE EINES HAGELKORNS

DURCHMESSER KM/DIA = KM/STD.	GESCHWINDIGKEIT								
	m/s	8,3	11,1	13,9	16,7	19,4	22,2	25,0	27,8
1		0,017	0,030	0,046	0,067	0,091	0,119	0,150	0,185
1,5		0,056	0,100	0,156	0,225	0,306	0,400	0,506	0,625
2		0,133	0,237	0,370	0,533	0,726	0,948	1,200	1,482
2,5		0,260	0,463	0,724	1,042	1,418	1,852	2,344	2,894
3		0,450	0,800	1,250	1,801	2,451	3,201	4,051	5,001
3,5		0,715	1,271	1,986	2,859	3,892	5,083	6,433	7,942
4		1,067	1,897	2,964	4,268	5,809	7,587	9,603	11,855

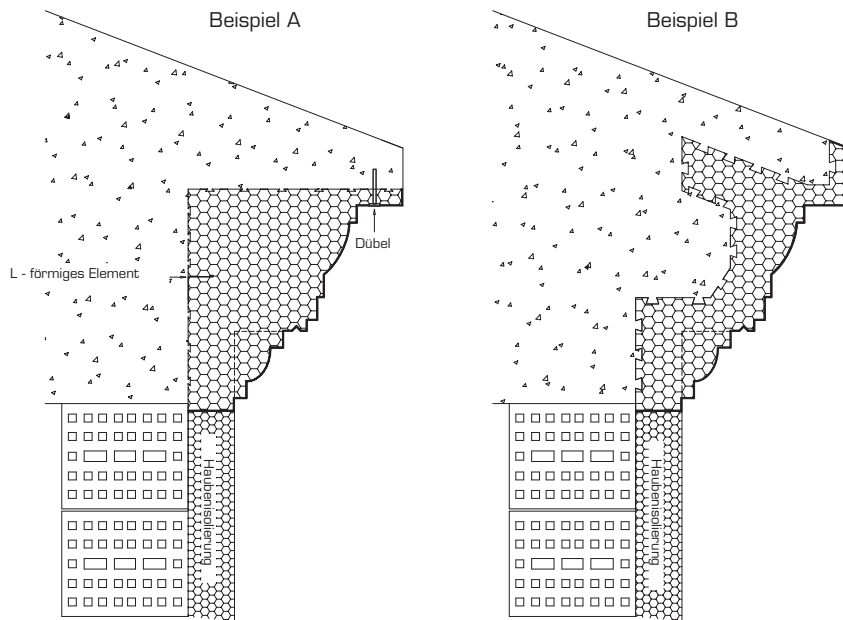
Die Masse des Hagelkorns ist auf Basis  $917 \text{ g/dm}^3$  kalkuliert worden.

ERLEICHTERTE FERTIGTEILE SERIE 2004	
Beschreibung	Erleichtertes Fertigteil Serie 2004, bestehend aus Schaumpolystyrolkern beschichtet mit einem Kompositum von Weißzement, Branntkalk und Harz. Die Oberfläche wird durch ein Netz von Glasfasern gehärtet.
Herstellungsart	1 Schnitt von Schaumpolystyrol. 2 Beschichtung von Glasfasern. 3 Beschichtung der Mischung durch Fließpressen.
Schaumpolystyrol	Dichte 20 kg/cm RF (verzögerte Flammeneausbreitung).
Schalung	Glasfasernetz 60 g/m <sup>3</sup> .
Beschichtung	Mischung von Weißzement, Branntkalk und Harz. Dicke von 1 bis 2 mm.
Stossfestigkeit - Brechpunkt in Joule	Dicke der Beschichtung 2 mm: 0,75 J Dicke der Beschichtung 3 mm: 1,10 J Dicke der Beschichtung 4 mm: 1,50 J
Wärmeausdehnung $\lambda$ EPS	$\lambda = 5 \cdot 10^{-5} - 7 \cdot 10^{-5}$

ERLEICHTERTE FERTIGTEILE SERIE 2006	
Beschreibung	Erleichtertes Fertigteil Serie 2006, besteht aus einem Schaumpolystyrolkern beschichtet mit Polyurethanharz und eingesiebttem Marmoreinsatz.
Herstellungsweise	1 Schnitt von Schaumpolystyrol 2 Beschichtung von Harz und Marmor durch Spritzen.
Schaumpolystyrol	Je nach Wunsch werden 20, 30 40 oder 50 kg/mc RF angeboten (verzögerte Flammeneausdehnung).
Schalung	Nur für besondere Bedürfnisse von stärkerer mechanischen Oberflächenfestigkeit vorgesehen. Netz aus Glasfasern 80 g/m <sup>2</sup> bis 160 g/m <sup>2</sup> .
Beschichtung	Polymer kompakt bestehend aus einem polyurethanischen bikomponenten System und aus abgeriebten Marmorgranulaten mit Dicke von 1,2 - 1,4 mm.
Stossfestigkeit - Bruchbelastung in Joule auf Beschichtung mit Dicke 1,4 mm	Dichte EPS 20 kg/m <sup>3</sup> 0,75 J Dichte EPS 20 kg/m <sup>3</sup> +Glasfasern 100 g/m <sup>2</sup> 1,20 J Dichte EPS 30 kg/m <sup>3</sup> 0,95 J Dichte EPS 30 kg/m <sup>3</sup> +Glasfasern 100g/ m <sup>2</sup> 2,00 J
Wärmeausdehnung $\lambda$ EPS	$\lambda = 5 \cdot 10^{-5} - 7 \cdot 10^{-5}$

ERLEICHTERTE FERTIGTEILE SERIE 2008	
Beschreibung	Erleichtertes Fertigteil Serie 2008, bestehend aus einem Schaumpolystyrolkern beschichtet mit Quarzsand, wässrige Zusatzstoffe.
Herstellungsweise	1 Schnitt des Schaumpolystyrols 2 Beschichtung der Mischung mit Fließpressensystem.
Schaumpolystyrol	Dichte 20 kg/m <sup>3</sup> RF (verzögerte Flammeneausbreitung).
Armierung	Nicht vorgesehen.
Beschichtung	Mischung von Quarzsand, wässrige Zusatzstoffe verbunden mit Akrilaten. Dicke von 1 bis 2 mm.
Stossfestigkeit, Tiefe des Eindrucks in mm bei einer Beschichtung mit Dicke 2,0 mm	Anprall von 0,4 J Eindruck Tiefe 1,0 mm Anprall von 0,5 J Eindruck Tiefe 1,3 mm Anprall von 1,0 J Eindruck Tiefe 1,6 mm Anprall von 1,5 J Eindruck Tiefe 2,7 mm
Wärmeausdehnung $\lambda$ EPS	$\lambda = 5 \cdot 10^{-5} - 7 \cdot 10^{-5}$

# verlegung der erleichterten fertiggesimse



Bei Umbau wird das erleichterte Fertigteilgesims so wie bei **Beispiel A** ausgeführt. In diesem Fall soll mit Umsicht gearbeitet werden, damit eine bestmögliche Adhäsion mit Rücksicht auf die unterschiedlichen Situationen, in denen sich die Blaustellen befinden, erfolgen kann. Die Zementschabe (der Klebstoff) muss das Polystyrol vollständig an die Wand kleben. Damit dieses Ziel erreicht wird, sollen Dübel mit Spezialprofil angewandt werden, L-förmige Hackendübel, die den Druck der erleichterten Fertigteile auf die Wand begünstigen, insbesondere in den ersten Stunden nach der Verlegung, bevor der Klebstoff erhärtet.

Bei neuen Gebäuden ist die Verlegung nach **Beispiel B** ratsam. Das erleichterte Fertigteil wird im Decken- oder Außenbordschwelenguss eingeschlossen. Durch den Gussdruck haftet das Beton vollständig am Polystyrol, so dass eine hohe Adhäsion an der ganzen Oberfläche des erleichterten Fertigteils erreicht wird, was den von der Wärmeausdehnung verursachten Beanspruchungen eine bessere Stabilität gibt.

## DURCHFÜHRUNGSBEISPIEL EINES ERLEICHTERTEN IM DECKENGUSS EINGESCHLOSSENEN FERTIGTEILS



Die erleichterten Fertigteile werden nach Zeichnung geschnitten, damit sie den Bedürfnissen des Entwurfs angepasst werden können.



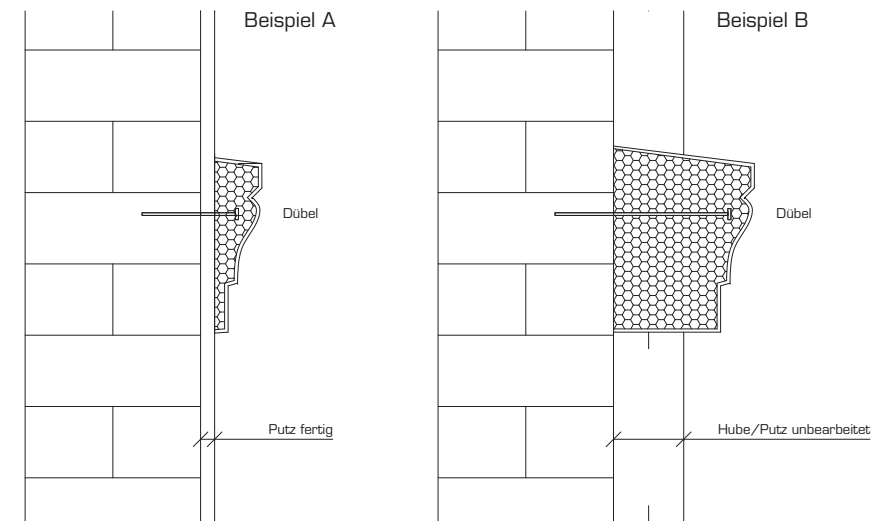
Die erleichterten Fertigteile werden auf ein Wegwerfnegativ gelegt und am Kopf aufeinander geklebt.



Die Endbearbeitung der Fugen erfolgt durch Haftung eines Glasfasernetzes von 10 cm.

DIE VERLEGUNGSARBEITEN KÖNNEN SIE AUF DER WEBSEITE [WWW.ARBLOC.COM](http://WWW.ARBLOC.COM) UNTER DOWNLOAD HERUNTERLADEN.

# verlegung der wasserflussleisten



Wird die Wasserflussleiste auf bearbeitetem Putz (**Beispiel A**) geklebt, muss der Schaber auf die ganze Polystyroloberfläche ausgespannt und die Dübel befestigt werden, damit das erleichterte Fertigteil an der Wand in den ersten Stunden, wenn der Klebstoff noch nicht hart ist, unter Druck bleibt.

Die obere Versiegelung muss mit einem Silikon gemacht werden, das eine permanente Elastizität und eine gute Haftung auf den Materialien verschiedener Arten hat.

Überprüfen Sie, dass der Wandputz eine gute Steife hat. Einige Putzmaterialien sind zu dünn und sind bröckeliger als der Schaber, der als Klebstoff für erleichterte Fertigteile benutzt wird. Eventuelle Ablösungen können eben wegen des Putzes entstehen. Es wird daher geraten, die Wände mit einem passenden Fixiermittel zu behandeln.

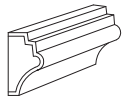
Bei neuen Gebäuden oder Haubenisolierung wird geraten, das Fertigteil direkt auf auf die unbearbeitete Wand zu kleben (**Beispiel B**) da die Grundoberfläche steifer und die Klebverbindung fester sind.

## VORSTEHENDER RAND AUS GLASFASERN

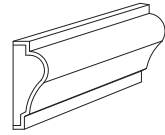


Die erleichterten Fertigteile können nach Wunsch mit vorstehendem Rand aus Glasfasern gefertigt werden, damit unterschiedliches Material benutzt werden kann. Das vermeidet die Entstehung von Microhaarrissbildung oder Risse bei Verbindungsstellen, die von unterschiedlichen Wärmeausdehnungen der Materialien bedingt sind.

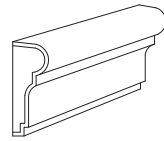
DIE VERLEGUNGSARBEITEN KÖNNEN SIE AUF DER WEBSEITE [WWW.ARBLOC.COM](http://WWW.ARBLOC.COM) UNTER DOWNLOAD HERUNTERLADEN.



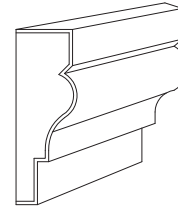
mod. F 628: H53 - S30



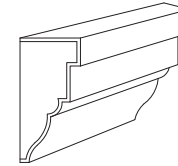
mod. F 504: H70 - S28



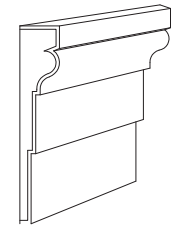
mod. F 503: H75 - S30



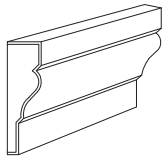
mod. F 514: H155 - S54



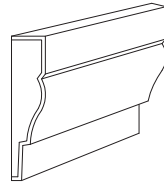
mod. F 507: H109 - S53



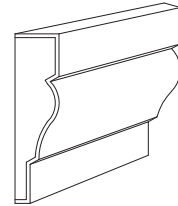
mod. F 513: H175 - S35



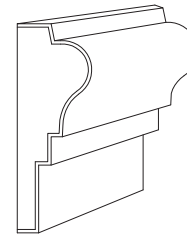
mod. F 500/9: H90 - S27



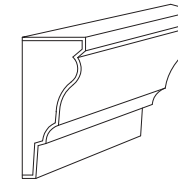
mod. F 500/11: H115 - S29



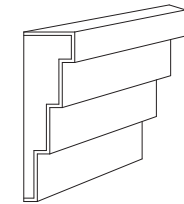
mod. F 500/12: H 135 - S35



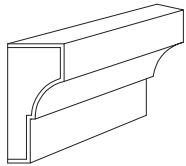
mod. F 510: H185 - S65



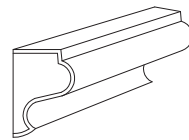
mod. F 506: H125 - S56



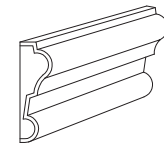
mod. F 512: H150 - S45



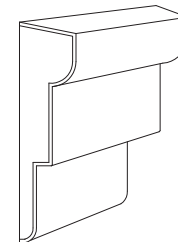
mod. F 516: H95 - S45



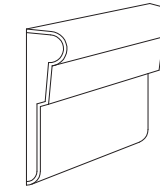
mod. F 630: H70 - S49



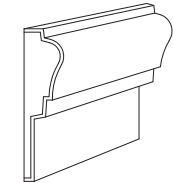
mod. F 529: H81 - S 26



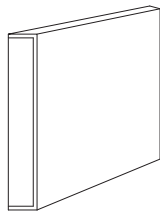
mod. F 511: H195 - S50



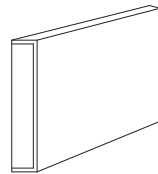
mod. F 505: H135 - S35



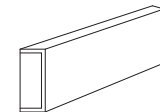
mod. F 502: H135 - S35



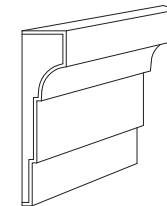
mod. F 517/A: H140 - S23



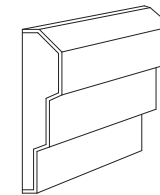
mod. F 517/B: H140 - S21



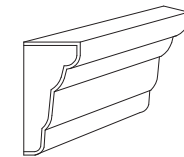
mod. F 517/C: H50 - S20



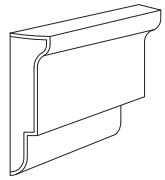
mod. F 501: H155 - S39



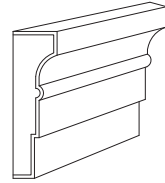
mod. F 515: H145 - S35



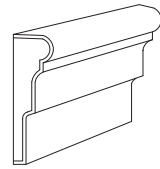
mod. F 607: H100 - S50



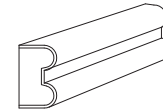
mod. F 527: H125 - S35



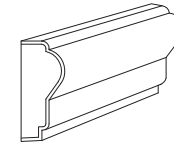
mod. F 602: H130 - S39



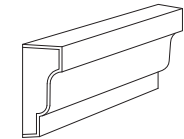
mod. F 528: H114 - S35



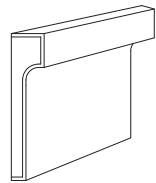
mod. AP 1010: H50 - S30



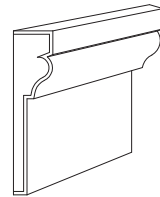
mod. AP 1012: H80 - S35



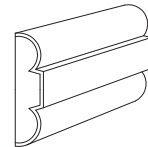
mod. AP 1014: H74 - S31



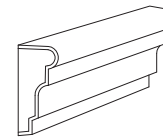
mod. F 519: H130 - S29



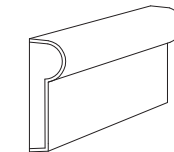
mod. F 526: H145 - S35



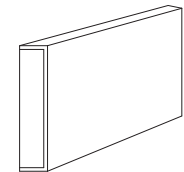
mod. F 601: H 100 - S25



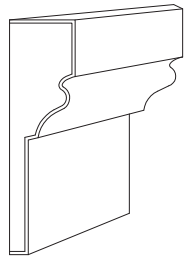
mod. AP 1016: H72 - S32



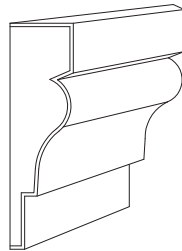
mod. AP 1018: H90 - S29



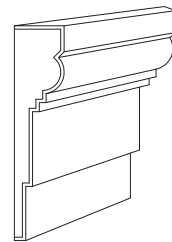
mod. AP 1020: H100 - S20/30



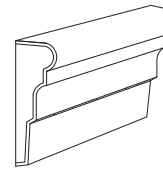
mod. F 616: H215 - S60



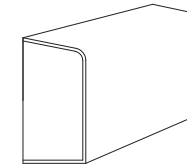
mod. F 615: H200 - S56



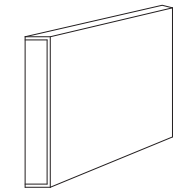
mod. F 525: H190 - S44



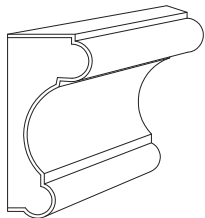
mod. AP 1022: H98 - S32



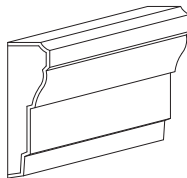
mod. AP 1024: H100 - S50



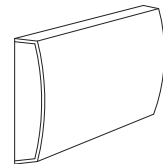
mod. AP 1026: H120 - S20/30



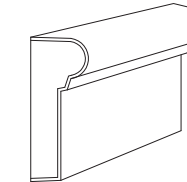
mod. F 617: H161 - S74



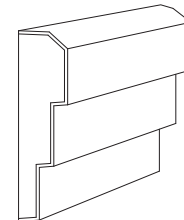
mod. F 648: H120 - S37



mod. AP 1028: H100 - S24



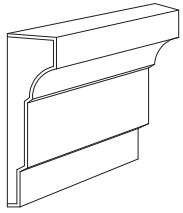
mod. AP 1030: H115 - S46



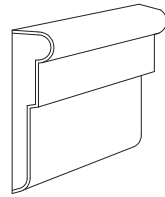
mod. AP 1032: H152 - S40

# fensterumriss

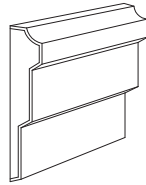
# fenstersimse



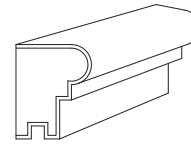
mod. AP 1034: H138 - S40



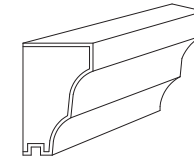
mod. AP 1036: H136 - S35



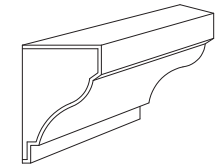
mod. AP 1038: H142 - S29



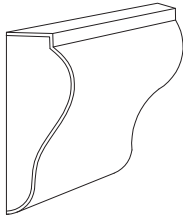
mod. F 605: H80 - S64



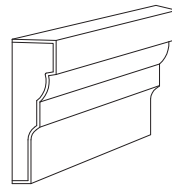
mod. F603: H96 - S 60



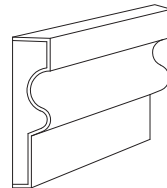
mod. F 629: H100 - S67



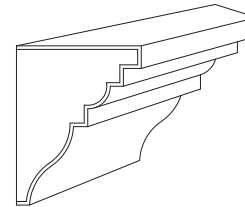
mod. AP 1040: H145 - S56



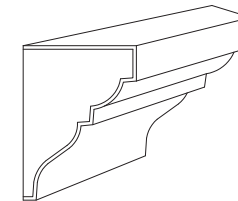
mod. AP 1042: H115 - S35



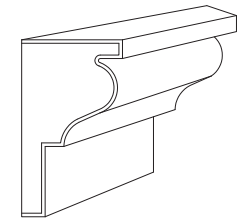
mod. AP 1044: H120 - S30



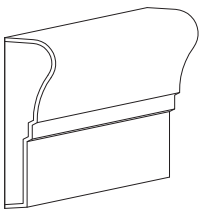
mod. F 522: H134 - S105



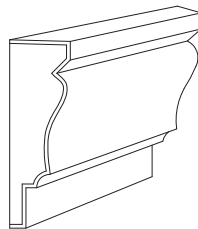
mod. F 522/A: H131 - S96



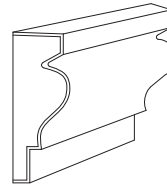
mod. F 613: H151 - S86



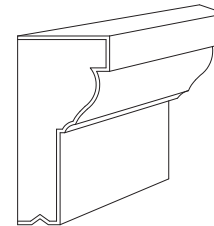
mod. AP 1046: H132 - S39



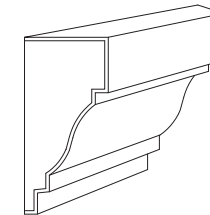
mod. AP 1048: H140 - S45



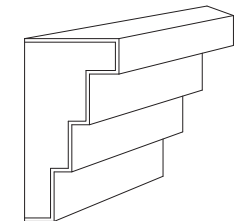
mod. AP 1050: H135 - S52



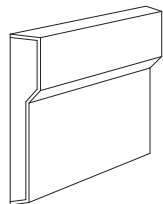
mod. F 604: H160 - S78



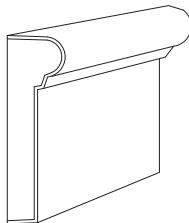
mod. F 524: H150 - S71



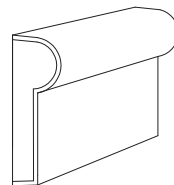
mod. F 614: H155 - S80



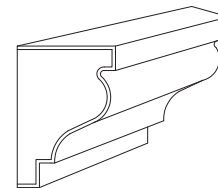
mod. AP 1052: H136 - S25



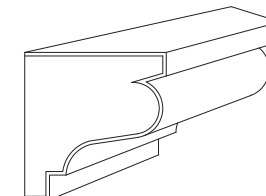
mod. AP 1054: H150 - S46



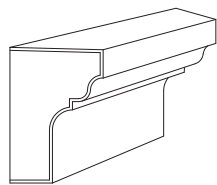
mod. AP 1056: H120 - S40



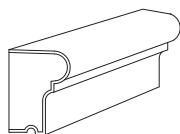
mod. F 533: H121 - S81



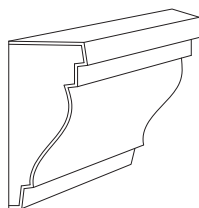
mod. F 611: H125 - S120



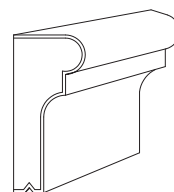
mod. RA 2010: H155 - S79



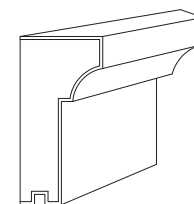
mod. RA 2012 : H70 - S50



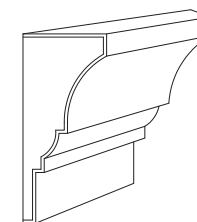
mod. RA 2014: H142 - S67



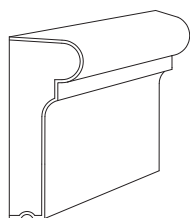
mod. F 521: H152 - S69



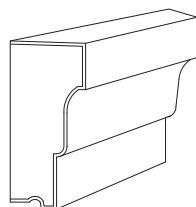
mod. F 520: H163 - S80



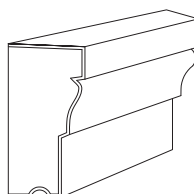
mod. F 523: H179 - S79



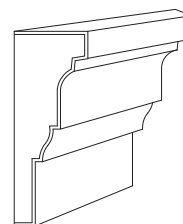
mod. RA 2016: H154 - S63



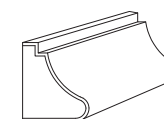
mod. RA 2018: H145 - S66



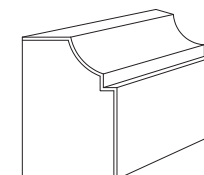
mod. RA 2020: H 130 - S65



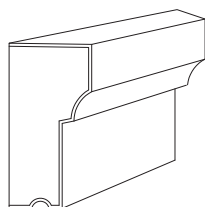
mod. F 509: H185 - S70



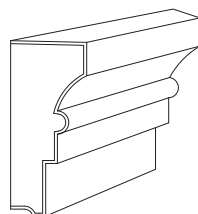
mod. F 606: H76 - S64



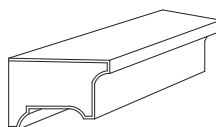
mod. F 608: H130 - S90



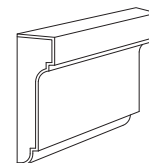
mod. RA 2022: H140 - S70



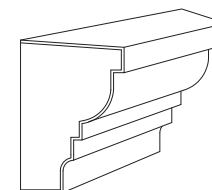
mod. RA 2024: H150 - S65



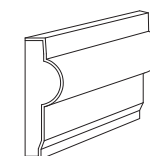
mod. RA 2026: H60 - S85



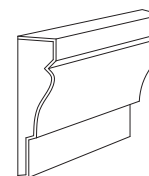
mod. CV 3010: H125 - S36



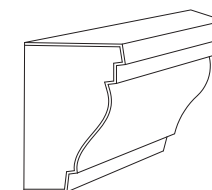
mod. CV 3012: H145 - S100



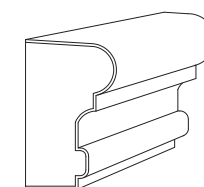
mod. CV 3014: H115 - S36



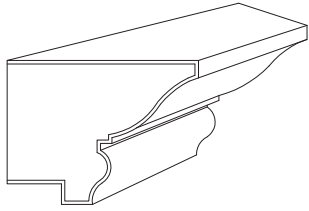
mod. CV 3016: H135 - S35



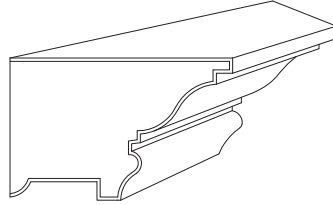
mod. CV 3018: H142 - S96



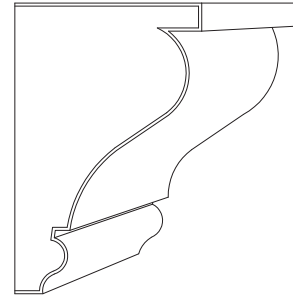
mod. CV 3020: H142 - S86



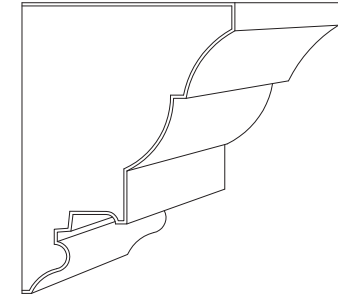
mod. F 631: H125 - S166



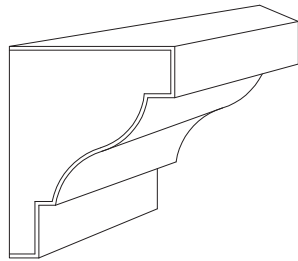
mod. F 610: H131 - S205



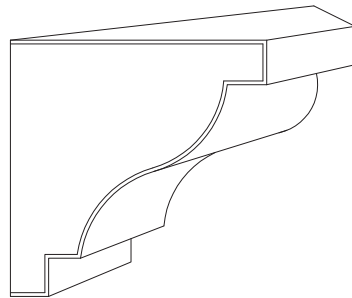
mod. F 621: H280 - S180



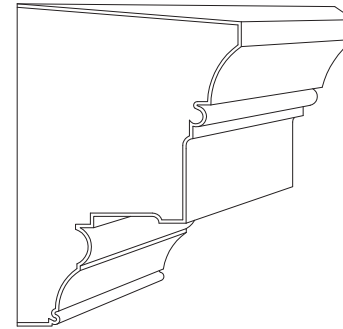
mod. F 623: H180 - S205



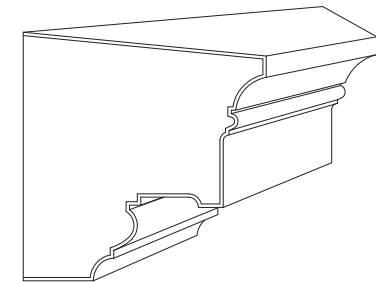
mod. F 612: H165 - S129



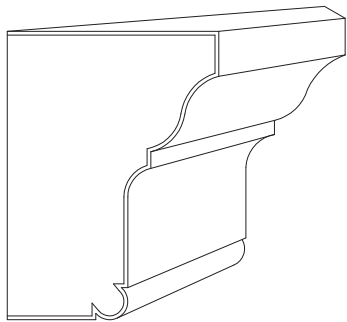
mod. F 633: H131 - S250



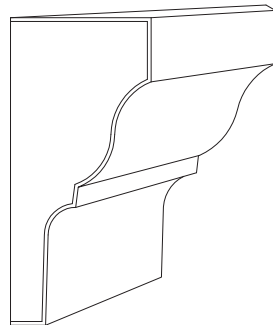
mod. F 619: H286 - S200



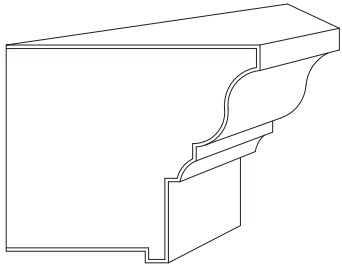
mod. F 622: H220 - S215



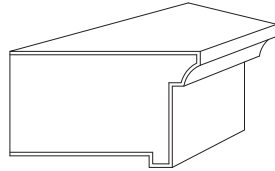
mod. F 620: H225 - S165



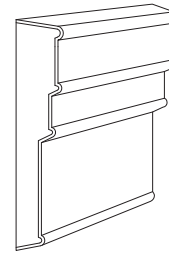
mod. F 618: H245 - S112



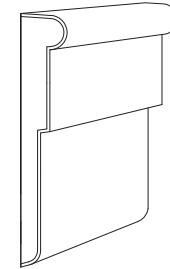
mod. F 400/A: H188 - S219



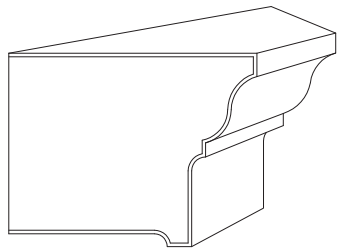
mod. F 400/B: H100 - S164



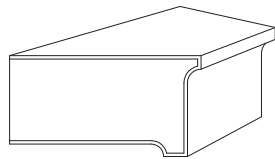
mod. BV 3022: H200 - S41



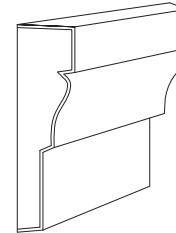
mod. BV 3424: H220 - S40



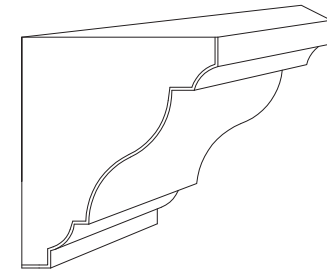
mod. F 401/A: H166 - S213



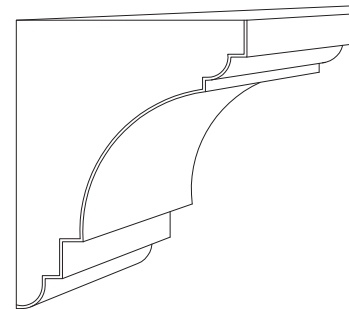
mod. F 401/B: H89 - S169



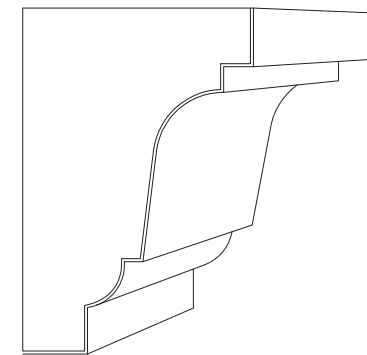
mod. BV 3426: H180 - S50



mod. BV 4012: H200 - S170

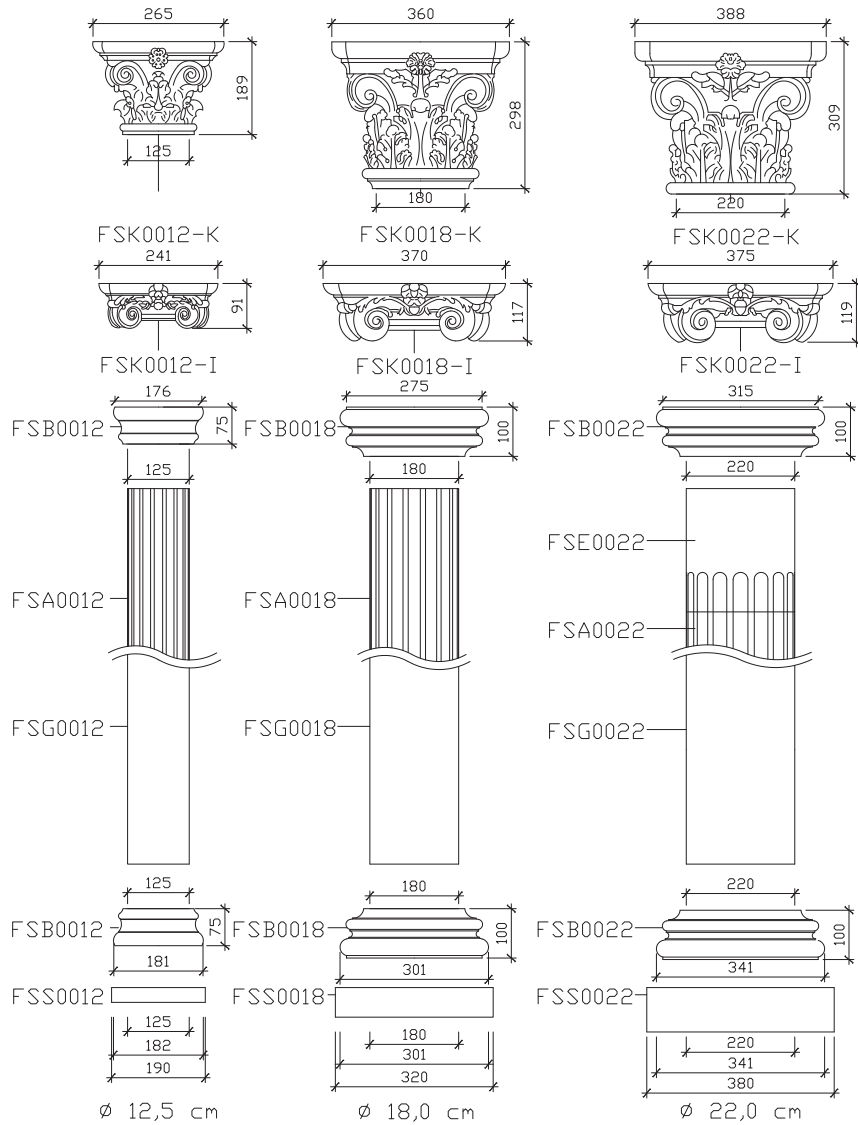


mod. BV 4014: H250 - S200



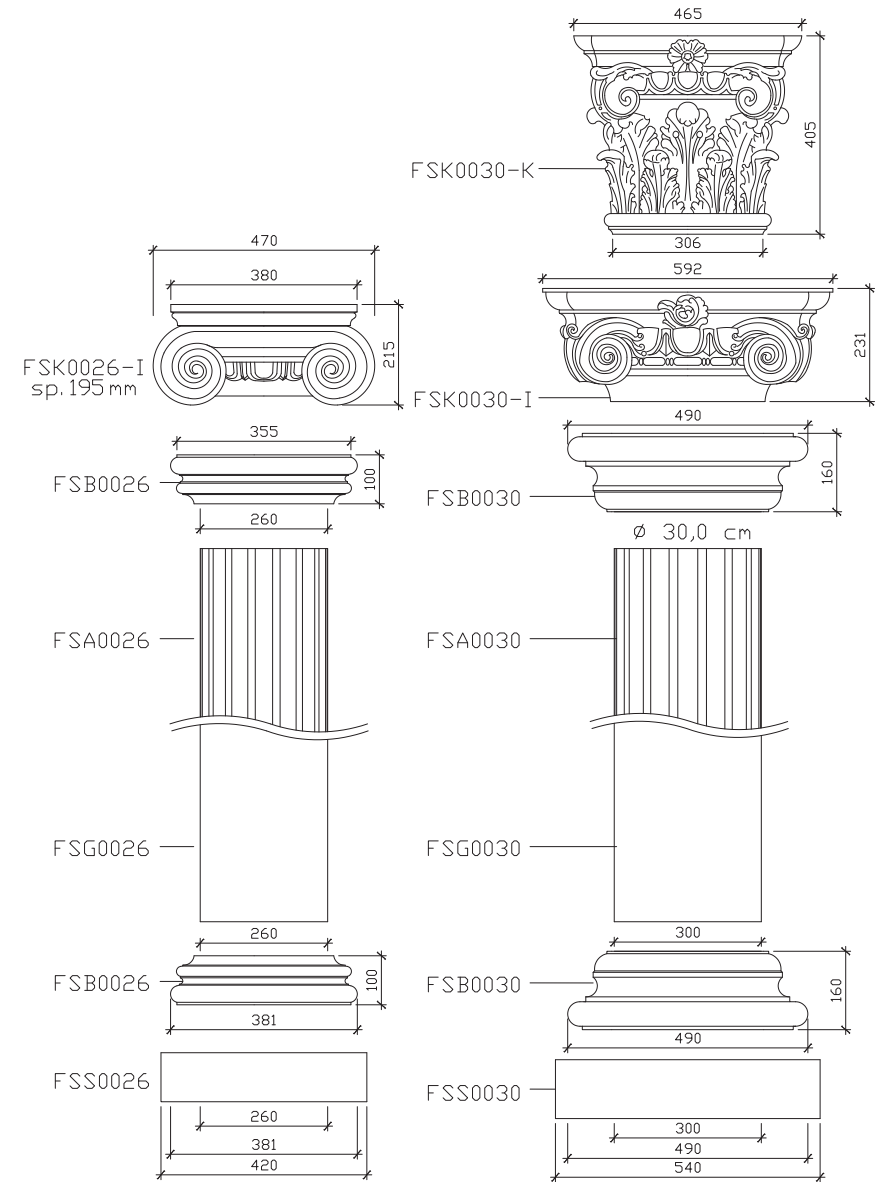
mod. BV 4010: H300 - S200

# säulen und vorrichtungen

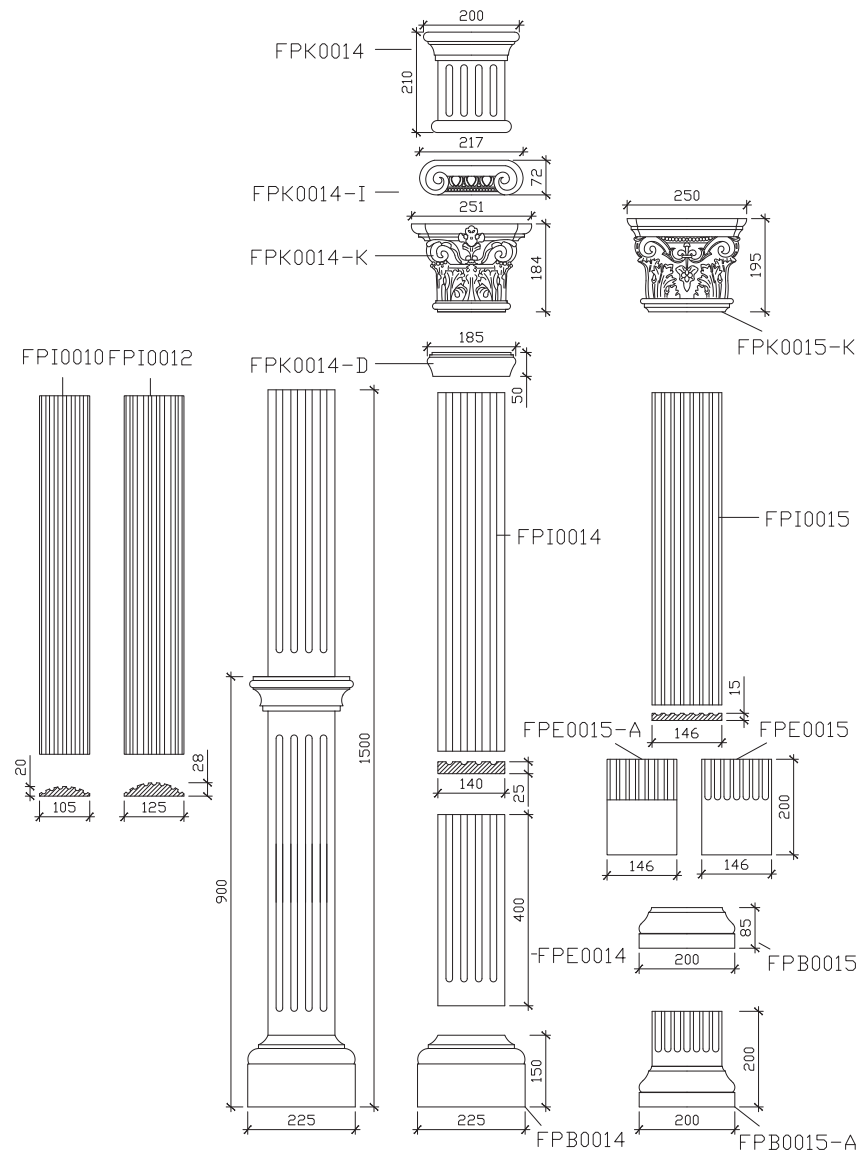


DIE SÄULENSCHÄFTE WERDEN AUS ERLEICHTERTEN FERTIGTEILEN HERGESTELLT, KAPITELLE UND FÜSSE SIND HINGEGEN AUS ZEMENT.  
 DIE TEILE WERDEN IN MEHREREN STÜCKEN LIEFERT, UND WERDEN AUF DER BAUSTELLE AUFEINANDERGELEGT UND GEKLEBT.  
 DIE ERLEICHTERTEN FERTIGTEILE VERSTEHEN SICH ALS DEKORATION UND SIND DAHER KEINE STRUKTURELLEN ELEMENTE.

# säulen und vorrichtungen



# säulen und vorrichtungen



DIE SÄULENSCHÄFTE WERDEN AUS ERLEICHTERTEN FERTIGTEILEN HERGESTELLT, KAPITELLE UND FÜSSE SIND HINGEGEN AUS ZEMENT.  
 DIE TEILE WERDEN IN MEHREREN STÜCKEN DELIEFERT, UND WERDEN AUF DER BAUSTELLE AUFEINANDERGELEGT UND GELBET.  
 DIE ERLEICHTERTEN FERTIGTEILE VERSTEHEN SICH ALS DEKORATION UND SIND DAHER KEINE STRUKTURELLEN ELEMENTE.

# säulen und vorrichtungen

